



Gemeinde

Ittigen

ehrl
engagiert
stark

kampagne

klimabewusst.ch

Informationen für die Bürgerinnen und Bürger
und die Unternehmen in Ittigen

Einladung
öffentlicher Vortrag
Klimawandel
22. September 2011
Prof. Thomas Stocker • Margrit Läubli
Seite 12+13

Inhalt

Die Kampagne	4 - 5
Forum Ittigen: KLIMABEWUSST	6 - 7
Ideenwettbewerb mit den Schulen	8 - 9
Energieberatung	10 - 11
Öffentlicher Vortrag	12 - 13
Co-Hauptpartner	14 - 15
Impressum	16



Editorial

«Wir sind klimabewusst!» wurde im Sommer 2009 lanciert. Die Kampagne läuft erfolgreich und wir werden versuchen, Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger in Klimafragen weiter zu sensibilisieren. Zum Beispiel am 22. September 2011 mit dem öffentlichen Vortrag mit Prof. Thomas Stocker. Wir würden uns freuen, Sie an diesem Anlass begrüßen zu können. Nutzen Sie diese Chance, sich aus erster Hand zum Klimawandel und seine Folgen zu informieren.

Im Rahmen der Kampagne haben zahlreiche Schülerinnen und Schüler auf kreative Art und Weise innovative Ideen für ein klimabewusstes Verhalten entwickelt. Gemeinsam mit den Lehrkräften haben sie einen wichtigen Prozess durchlaufen. Wenn sich Kinder und Jugendliche intensiv mit Klimafragen auseinandersetzen, ist ein wichtiger erster Schritt zu einem bewussten Umgang mit den natürlichen Ressourcen getan.

Die Gemeinde Ittigen engagiert sich seit über zwanzig Jahren im Bereich Umwelt. Die verschiedenen Aktionen und Projekte haben uns sensibilisiert. Stillstehen trotz Erfolgen ist aber nicht erlaubt - es braucht weitere Anstrengungen. Wir laden Sie ein, bei der Kampagne «Wir sind klimabewusst!» mitzuwirken.

Beat Giaouque, Gemeindepräsident

Helene Blatter, Departementsvorsteherin Planung



Alle aktuellen Informationen und Dokumentationen zur Kampagne finden Sie auf www.klimabewusst.ch.

Die Kampagne

Die Kampagne «Wir sind klimabewusst!» besteht aus vier Teilprojekten, dem Forum Ittigen: KLIMABEWUSST, dem Ideenwettbewerb mit den Ittiger Schulen, der Energieberatung und dem öffentlichen Vortrag vom 22. September 2011.

Der Klimawandel, also die Erwärmung der Erdatmosphäre, ist zu einem grossen globalen Problem geworden. Verursacht wird der Klimawandel hauptsächlich durch das Verbrennen fossiler Energien und die dadurch steigenden Kohlendioxidemissionen (CO₂). Extreme Wittersituationen, Überschwemmungen, Dürren, der steigende Spiegel der Meere und sich ausbreitende Krankheitserreger sind Auswirkungen davon. Darunter leiden grosse Teile der Weltbevölkerung und der Tierwelt – auch in der Schweiz.

Um den Klimawandel zu stoppen, muss vor allem der CO₂-Ausstoss weltweit gesenkt werden. Zu erreichen ist dies unter anderem mit Massnahmen zur besseren Energieeffizienz und mit dem Ausbau der erneuerbaren Energien.

Die Kampagne wird von den Co-Hauptpartnern Swisscom AG und Simplex AG Bern, vom kantonalen Amt für Umweltkoordination und Energie (AUE) und der Berner Wirtschaft beco unterstützt. Die Gemeinde Ittigen schätzt dieses Engagement ausserordentlich.



Die Kampagne „Wir sind klimabewusst!“ hat beim Zürich-Klimapreis im April 2011 gut abgeschnitten.

Forum Ittigen: KLIMABEWUSST

Das Herz der Kampagne «Wir sind klimabewusst!» ist die Public-Private-Partnership Forum Ittigen: KLIMABEWUSST. Im Zentrum stehen dabei innovative Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz. Dabei sollen Firmen animiert und motiviert werden, ähnliche Projekte zu planen und umzusetzen. Ihnen wird durch das Forum Ittigen: KLIMABEWUSST ermöglicht, ihre Leistungen im Bereich Energieeffizienz und der nachhaltigen Entwicklung bekannt zu machen.

Das Forum lädt regelmässig zum Anlass «Referat & Stehlunch» ein. Interessierte aus der Wirtschaft können sich dabei zu Themen wie Energieeffizienz und Klimapolitik austauschen. So sollen Kontakte auf allen Ebenen innerhalb der Wirtschaft, der Politik und weiteren Akteuren aufgebaut und gepflegt werden können. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Anlass wird vom Gastgeber und von der Gemeinde finanziert.

Eingeladen zum Anlass «Referat & Stehlunch» haben bisher: Coop, Bundesamt für Umwelt (BAFU), FRIAP AG, Amt für Umweltkoordination und Energie des Kantons Bern (AUE) mit Bundesamt für Energie (BFE), Gebäudeversicherung Bern, Roschi Rohde & Schwarz AG.

Möchten Sie als Unternehmen mit Sitz in Ittigen regelmässig zum Anlass «Referat & Stehlunch» eingeladen werden?

E-Mail an info@klimabewusst.ch genügt!





«Wie können wir uns klimafreundlicher verhalten?»

Den Abfall mit einer Maschine in Spielsachen verwandeln oder selber einen Kompost anlegen: Dies sind nur zwei Ideen, die 420 Schülerinnen und Schüler entwickelt haben.

Ideenwettbewerb mit den Schulen

«Wir sind klimabewusst!» hat im letzten Sommer die Schulen in Ittigen zu einem Ideenwettbewerb zum Klimawandel eingeladen. 420 Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen aus 22 Klassen haben sich daran beteiligt. Im Frühjahr 2011 fand die Preisverleihung im Haus des Sports statt.

Nun kommt es zu einer weiteren öffentlichen Ausstellung von sechs Werken. Sie sind herzlich eingeladen, diese Ausstellung an einem der drei Orte zu besuchen und die Ideen zu bestaunen:

Bundesamt für Umwelt (BAFU), Papiermühlestrasse 172, 3063 Ittigen
30. August bis 9. September 2011

Coop Ittigen, Talgut-Zentrum 19, 3063 Ittigen
15. September bis 5. Oktober 2011

A1 Hotel Restaurant Grauholz AG, Autobahn A1, 3063 Ittigen
6. Oktober bis 9. November 2011

Die Gemeinde bedankt sich bei den Projektpartnern Coop, A1 Hotel Restaurant Grauholz AG und dem Bundesamt für Umwelt (BAFU) für das diesbezügliche ideelle und finanzielle Engagement.

Energieberatung

Die Energieberatung vor Ort in Ihrem Haushalt in Ittigen und Worblaufen

Profitieren Sie doch von der vergünstigten Energieberatung bis Ende 2011! Im Haushalt lässt sich viel Energie sparen, das Portemonnaie wird geschont. Unabhängige Expertinnen und Experten beraten Sie vor Ort, geben individuelle Tipps und stellen Ihnen ein Besprechungsprotokoll zu.

Die Energieberatung vor Ort für Unternehmen mit Sitz in Ittigen und Worblaufen

In der Regel besteht in Firmen ein grosses Potenzial bei der Energieeffizienz. Individuelle Energieberatungen vor Ort erlauben es, wirkungsvolle Massnahmen zu definieren und deren Umsetzung zu planen. Unabhängige Expertinnen und Experten führen die Beratung durch und erstellen für Sie ein Besprechungsprotokoll.

Das Angebot läuft noch bis zum 31.12.2011.

Melden Sie sich rasch, denn die finanziellen Mittel sind begrenzt.

Profitieren Sie von der öffentlichen Energieberatung der Region Bern.

Dank der Kampagne «Wir sind klimabewusst!» mit 50% Rabatt!

Infos & Anmeldung auf:
www.energieberatungbern.ch
 oder Telefon 031 357 53 50





Thomas Stocker, Margrit Läubli

Einladung zum öffentlichen Vortrag:

**Donnerstag, 22. September 2011,
19.30 Uhr, Rudolf Steiner Schule,
Ittigenstrasse 31, Ittigen.**

**Referat Prof. Thomas Stocker:
«Klimawandel: Fakten im Gegenwind»**

**Der Eintritt ist frei.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.**

Öffentlicher Vortrag

Die Gemeinde lädt Sie zum öffentlichen Vortrag ein. Informieren Sie sich mit **Prof. Thomas Stocker** aus erster Hand zum weltweiten Klimawandel und seinen Folgen. Lassen Sie sich von **Margrit Läubli** überraschen und hören Sie bekannte Filmmelodien mit dem Orchester der **Musikschule Unteres Worblental**. Der Eintritt ist frei.

Thomas Stocker ist Professor am Physikalischen Institut der Universität Bern und leitet die Abteilung für Klima- und Umweltphysik. Die Forschungsabteilung ist weltweit führend in der Bestimmung der Treibhausgaskonzentrationen anhand von Eisbohrkernen aus der Antarktis und der Modellierung von vergangenen und zukünftigen Klimaänderungen. Nach zehn Jahren Engagement im Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) der UNO wurde er 2008 zum Vorsitzenden der Arbeitsgruppe «Wissenschaftliche Grundlagen» gewählt.

Margrit Läubli hat sich mit Ihrem Partner César Keiser auf der Bühne jahrzehntelang für den verantwortungsvollen Umgang mit den weltweiten Ressourcen eingesetzt. Von ihr sind einige dieser Texte, die heute aktueller denn je sind, zu hören.

Der Co-Hauptpartner Simplex AG Bern

Wir setzen Ihre Druckereierzeugnisse bedarfsgerecht um: Mit der Simplex AG und ihren Produkten im Bereich der Print-Kommunikation, haben Sie den richtigen Partner an Ihrer Seite.

Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt: Welche Idee Sie auch realisieren wollen, wir unterstützen Sie gerne dabei. Nutzenorientiert, professionell, innovativ und effizient. Die Produktion massgeschneiderter Formulare, Mailing-Gesamtkonzepte und die Lagerung Ihrer Produkte gehören seit je her zum Kerngeschäft der Simplex AG Bern. Als Druckerei sind wir uns unserer Verantwortung der Umwelt gegenüber bewusst.

Wir produzieren nachhaltig ökologisch – «Wir sind klimabewusst!».

Wir freuen uns, mit Ihnen die Ideen erfolgreich umzusetzen!



Der Co-Hauptpartner Swisscom AG

Als Schweizer Unternehmen trägt Swisscom Verantwortung für die Menschen und die Umwelt in der Schweiz. Diese Verantwortung nehmen wir gerne wahr: Wir führen unser Geschäft nachhaltig und haben schon seit 1998 ein eigenes Umweltmanagement. Heute bezieht Swisscom mehr Ökostrom aus Wind- und Sonnenenergie als jedes andere Unternehmen im Land und deckt den eigenen Stromverbrauch zu 100% durch einheimische, erneuerbare Energie.

Swisscom hat ihren Hauptsitz in der Gemeinde Ittigen und unterstützt die Bevölkerung beim klimafreundlichen Verhalten. Dies etwa mit dem strahlungsarmen Schnurlostelefon «Ecomode Plus», Diensten wie «Home Office» als Alternative fürs tägliche Pendeln oder der Rückgabeaktion für alte Handys «Solidarcomm». Deswegen ist sie Partnerin von «Wir sind klimabewusst!».

Mehr Informationen unter: www.swisscom.ch/hallozukunft



Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Ittigen, Rain 7, 3063 Ittigen, www.ittigen.ch

Kontakt: www.klimabewusst.ch, info@klimabewusst.ch,

Telefon 031 925 22 22, Fax 031 925 22 99

Konzept & Texte: Jürgen Schulz, www.schulz kommunikation.ch

Gestaltung: Charles Santl, www.compugraf.ch

Druck: Simplex AG Bern

Papier: Plano Premium 120g^{m²}, FSC, CO₂-neutral gedruckt

Auflage: 8000 Exemplare

Die Gemeinde Ittigen bedankt sich bei den Projektpartnern für das ideelle und finanzielle Unterstützen im Rahmen der Kampagne «Wir sind klimabewusst!».

